(12) NACH DEM, VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum 10. Mai 2002 (10.05.2002)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer WO 02/37446 A1

(51) Internationale Patentklassifikation⁷: G08G 1/0968, G01C 21/26

Volkmar [DE/DE]; An der Renne 3, 31139 Hildesheim (DE).

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/DE01/04045

(22) Internationales Anmeldedatum:

25. Oktober 2001 (25.10.2001)

(25) Einreichungssprache:

Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache:

Deutsch

(30) Angaben zur Priorität: 100 53 874.6 31. Oktober 2000 (31.10.2000) DE

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): ROBERT BOSCH GMBH [DE/DE]; Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart (DE).

(72) Erfinder; und

VO 02/37446

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): TANNEBERGER,

(81) Bestimmungsstaat (national): US.

(84) Bestimmungsstaaten (regional): europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR).

Veröffentlicht:

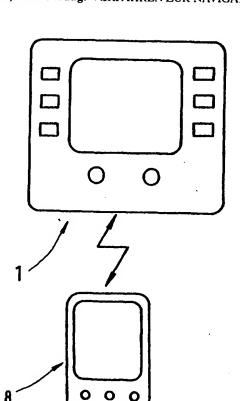
mit internationalem Recherchenbericht

 vor Ablauf der f
ür Änderungen der Anspr
üche geltenden Frist; Ver
öffentlichung wird wiederholt, falls Änderungen eintreffen

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(54) Title: NAVIGATION METHOD AND A DEVICE FOR CARRYING OUT THE SAME

(54) Bezeichnung: VERFAHREN ZUR NAVIGATION UND VORRICHTUNG ZU DESSEN DURCHFÜHRUNG



(57) Abstract: The invention relates to a method for navigating using an on-board navigation system (1) integrated into a vehicle infrastructure and a mobile personal navigator (8) that can be coupled to said system. According to said method, navigation data is transmitted from the on-board navigation system (1) to the personal navigator (8). The invention aims to improve a method of this type to such an extent that the route calculation is based on a hybrid navigation, which integrates both guidance to a destination, sited in a vehicle and continuing guidance to a destination, sited on a person. To achieve this, an entire route is determined from a starting point to a destination in the form of several successive partial routes, whereby at least one partial route is to be covered using the vehicle and at least one partial route is to be covered using other means of transport, or on foot. During the determination of the entire route, the transition points between the partial routes are chosen in such a way that at least one partial route is optimised.

(57) Zusammenfassung: Ein Verfahren zur Navigation mit Hilfe eines fest in die Infrastruktur eines Kraftfahrzeugs integrierten Fahrzeug-Navigationssystems (1) und eines mit diesem koppelbaren mobilen Personal Navigators (8), bei dem Navigationsdaten vom Fahrzeug-Navigationssystem (1) auf den Personal Navigator (8) übertragen werden, wird so weitergebildet, dass der Routenkalkulation eine hybride Navigation zugrunde gelegt wird, die zusätzlich zu eine fahrzeuggebundenen Zielführung auch eine weiterführende personengebundene Zielführung einbezieht. Dazu wird eine Gesamt-Wegstrecke von einem Ausgangsort zu einem Zielort in Form von mehreren aneinander anschließenden Teil-Wegstrecken ermittelt, wobei mindestens eine Teil-Wegstrecke mit dem Kraftfahrzeug zurückzulegen ist und mindestens eine Teil-Wegstrecke mit anderen Verkehrsmitteln oder zu Fuß zurückzulegen ist. Bei der Ermittlung der Gesamt Wegstrecke nicht die Verkehrsmitteln oder zu Fuß zurückzulegen ist. Bei der Ermittlung der Gesamt Wegstrecke nicht die Verkehrsmitteln oder zu Fuß zurückzulegen ist. Bei der Ermittlung der Gesamt Wegstrecke nicht die Verkehrsmitteln der Verkeh